



23.04.2013

NEWSLETTER APRIL 2013

Liebe Journalisten, liebe Musikfreunde, sehr geehrte Damen und Herren,

Um 1800 komponiert der junge Beethoven sein *Klavierkonzert Nr. 3 in c-Moll* und trennt sich damit musikalisch von seinem Mentor und Vorbild Joseph Haydn. Knapp 100 Jahre später schreibt Richard Strauss die Sinfonische Dichtung *Ein Heldenleben*, deren ursprünglicher Name *Eroica* Anspielung auf Beethovens Dritte Symphonie war. Dirigent Mariss Jansons macht die Rolle des Heldentums in der deutschen Kultur des 19. Jahrhunderts zum thematischen Schwerpunkt seines Konzerts mit dem Bayerischen Symphonieorchester und Mitsuko Uchida:
MARISS JANSONS CONDUCTS BEETHOVEN – PIANO CONCERTO No 3 | STRAUSS – EIN HELDENLEBEN.

Pergolesis komische Oper **LO FRATE 'NNAMORATO** war 1732 seine Eintrittskarte in die königliche Kapelle in Neapel, die stets auf der Suche nach jungen, kreativen Musikern war. 2011 inszeniert Willy Landin jenes erfrischende Opernwerk mit Nicola Alaimo, Elena Belfiore, Patrizia Biccirè und Jurgita Adamonytė unter der musikalischen Leitung von Fabio Bondi.

Im Jahr 2012 feiert die Deutsche Oper Berlin ihr 100-jähriges Jubiläum. Der beeindruckende Dokumentarfilm **OVERTURE 1912** von Enrique Sánchez Lansch wirft mit einzigartigen Aufnahmen einen unvergesslichen Blick hinter die Kulissen des traditionsreichen Opernhauses. Gleichzeitig veröffentlicht Arthaus Musik nach den Aufnahmen aus den 1960er Jahren nun eine zweite Editions-Box mit Opernproduktionen der 1970er und 1980er. Entdecken Sie *Montezuma*, *Die tote Stadt*, *Die Gespenstersonate*, *Oedipus* und *Preußisches Märchen* neu in der exklusiven Sammlung **100 YEARS – DEUTSCHE OPER BERLIN – CENTENNIAL EDITION.**

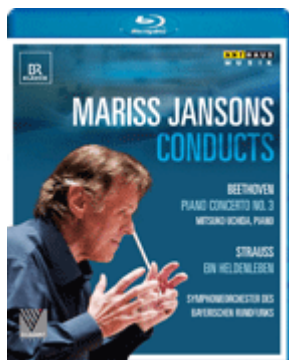
Weitere Neuheiten im Überblick:

- **TEATRO ALLA SCALA – THE BALLET CLASSICS**
- **CLOUD GATE DANCE THEATRE OF TAIWAN: SONGS OF THE WANDERERS**
- **FALSTAFF**
- **THE TURN OF THE SCREW**
- **DIE ZAUBERFLÖTE**
- **GIULIO CESARE**
- **IM WALD**

Alle Titel sind ab dem **6. Mai 2013** erhältlich. Weitere Informationen sowie die druckfähige Coverabbildung finden Sie wie gewohnt weiter unten. Ich freue mich auf Ihre Bestellungen von Rezensionsmustern und wünsche Ihnen viel Vergnügen mit unseren Neuheiten.

Herzliche Grüße

D. Kallauke



Mariss Jansons conducts
BEETHOVEN – KLAVIERKONZERT NR. 3, C-MOLL
STRAUSS – EIN HELDENLEBEN (101 683 / 108 079)

Um 1800 komponierte Ludwig van Beethoven sein **Klavierkonzert Nr. 3 in c-Moll**. Mitsuko Uchida spielt an der Seite des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks unter der Leitung von Mariss Jansons. 1898 schreibt Richard Strauss seine Sinfonische Dichtung **Ein Heldenleben** für Orchester. In seinem imaginären Helden sieht der junge Komponist allem Anschein nach die freischaffenden Künstler seiner Zeit. [\[mehr\]](#)



Giovanni Battista Pergolesi
LO FRATE 'NNAMORATO (101 652 / 108 066)

1732 komponierte Giovanni Battista Pergolesi seine komische Oper **Lo frate 'nnamorato**. Willy Landin legt seine Inszenierung im Jahr 2011 in das Italien der 1950er Jahre. Die Darsteller überzeugen mit herausragenden Stimmen und erstklassigem schauspielerischen Talent. Nicola Alaimo, Elena Belfiore, Patrizia Biccirè und Jurgita Adamonyte, nur um einige zu nennen, tragen durch ihre Leistungen diese wundervolle Produktion. 1990 gründete das „Wunderkind“ Fabio Bondi sein international anerkanntes Ensemble Europa Galante, das er für diese Operninszenierung leitete. [\[mehr\]](#)



OVERTURE 1912 – Deutsche Oper Berlin (101 666)

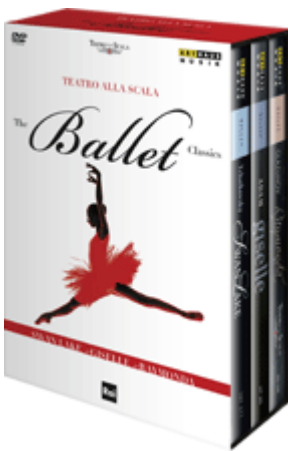
2012 feiert die Deutsche Oper Berlin ihr 100-jähriges Jubiläum. Der Film **Overture 1912** folgt der vielseitigen Geschichte der Berliner Institution und verbindet nie gesehenes Archivmaterial von Proben und Aufführungen mit Interviews von Künstlern, wie Dietrich Fischer-Dieskau, Christa Ludwig, René Kollo u.v.m. Der beeindruckende Dokumentarfilm von Enrique Sánchez Lansch wirft mit seinen einzigartigen Aufnahmen einen unvergesslichen Blick hinter die Kulissen des traditionsreichen Opernhauses. [\[mehr\]](#)



100 years DEUTSCHE OPER BERLIN (107 528) Centennial Edition

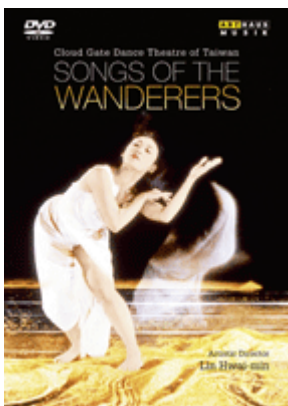
Zum 100-jährigen Jubiläum der Deutschen Oper Berlin veröffentlicht Arthaus Musik nun nach den Aufnahmen aus den 1960er Jahren eine zweite Editions-Box mit einzigartigen Opernaufzeichnungen aus den 1970er und 1980er Jahren – musikalische Schätze mit herausragenden Sängern und Musikern, beeindruckenden Inszenierungen und Dokumenten der zeitgenössischen Opernkomposition.

Erleben Sie Boris Blachers *Preußisches Märchen*, Erich Korngolds *Die tote Stadt*, Aribert Reimanns *Gespensersonate*, Carl Friedrich von Grauns *Montezuma* und Wolfgang Rihms *Oedipus* in dieser exklusiven Zusammenstellung. [\[mehr\]](#)



TEATRO ALLA SCALA THE BALLET CLASSICS (107 530)

Svetlana Zakharova und Roberto Bolle tanzen in Tschaikowskys *Schwanensee* in der Inszenierung von Florence Clerc und Frédéric Olivieri die Hauptrollen. Beide sind auch in dem Klassiker *Giselle* von Adolphe Adam in einer Produktion aus dem Jahr 2005 zu erleben. Noch im Alter von 80 Jahren schuf Marius Petipa seine Choreographie zu *Raymonda* nach der Musik von Alexander Glazunov. In der Rekonstruktion von Sergej Vikharev sind Olesia Novikova und Friedemann Vogel zu erleben. Drei bezaubernde Ballettinszenierungen aus der Mailänder Scala! [\[mehr\]](#)



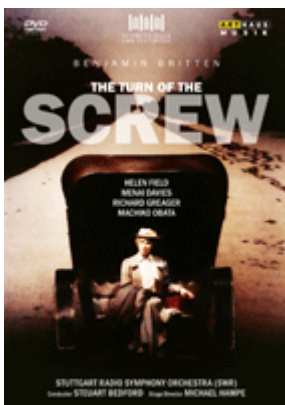
Cloud Gate Dance Theatre of Taiwan SONGS OF THE WANDERERS (100 143)

Einer Legende nach ist *Cloud Gate* (das „Wolkentor“) der Name des ältesten bekannten Tanzes in China, eines rituellen Tanzes, der vor mehr als 5000 Jahren aufgeführt worden sein soll. Im Jahre 1973 übernahm der Choreograf Lin Hwai-min diesen klassischen Namen für die von ihm gegründete Kompanie, die sich als erste im chinesisch sprechenden Teil der Welt dem modernen Tanztheater verschrieben hatte: das Cloud Gate Dance Theatre of Taiwan. *Songs of the Wanderers* ist ein visuell atemberaubender Lobgesang auf die spirituelle Pilgerreise – mit georgischen Volksliedern und 3 ½ Tonnen golden schimmernden Reiskörnern. [\[mehr\]](#)



Giuseppe Verdi FALSTAFF (102 315)

Von Shakespeares Stück *The Merry Wives of Windsor* adaptiert, sollte **Falstaff** Verdis letzte Oper und eine seiner wenigen Komödien werden. Die vorliegende Glyndebourne-Produktion von Jean-Pierre Ponnelle aus dem Jahr 1976 überzeugt mit dem herausragenden Bariton Donald Gramm, der den sympathischen Verlierer Falstaff perfekt verkörpert. In weiteren Rollen glänzen wunderbare Solisten wie Benjamin Luxon, Elizabeth Gale und Kay Griffel. John Pritchard dirigiert das Londoner Philharmonieorchester. [\[mehr\]](#)



Benjamin Britten THE TURN OF THE SCREW (102 303)

Im Jahr 1990 wurde Michael Hampes Inszenierung von Benjamin Britten's **The Turn of the Screw** in einer Koproduktion des Londoner Royal Opera House und der Kölner Oper bei den Schwetzingen SWR Festspielen aufgezeichnet. Unter der musikalischen Leitung von Stuart Bedford spielt das Radio-Sinfonieorchester Stuttgart. Helen Field, Menai Davies, Machiko Obata und Richard Greager hauchen den Figuren dieses bewegenden Plots Leben ein und überzeugen mit außergewöhnlichen Stimmen. [\[mehr\]](#)



Wolfgang Amadeus Mozart DIE ZAUBERFLÖTE (102 311)

Die Zauberflöte zählt zu den bekanntesten Opern weltweit und versetzt den Zuhörer vom ersten Ton der Ouvertüre an in eine Märchenwelt. Gemeinsam kreierten Regisseur John Cox und der Pop-Art-Maler David Hockney 1978 beim Glyndebourne Festival eine zauberhafte Welt rund um die Magie der Geschichte von Papageno, Prinz Tamino, Pamina und der Königin der Nacht. In den Hauptrollen überzeugen Leo Goeke, Felicity Lott, Benjamin Luxon, Thomas Thomaschek und May Sandoz. Bernard Haitink dirigiert das Londoner Philharmonieorchester. [\[mehr\]](#)



Georg Friedrich Händel GIULIO CESARE (107 279)

Giulio Cesare ist eine von Händels faszinierendsten Opern. Altmeister Herbert Wernicke inszenierte das Werk über Cäsar und Cleopatra in Ägypten unter Einbeziehung von musikalischen Teilen und Handlungssträngen anderer Händeloperen wie *Rinaldo*, *Orlando* und *Tolomeo*. In der Titelrolle ist der italienisch-spanische Countertenor Flavio Oliver zu hören. In den weiteren Rollen überzeugen Ewa Podleś, Elena de la Merced und Maite Beaumont in einer Produktion aus dem Teatre del Liceu Barcelona, die den international herausragenden Ruf als Spaniens erfolgreichstes Opernhaus bestätigt. [\[mehr\]](#)



Uli Aumüller, Sebastian Rausch IM WALD | UNDER THE TREES (107 279)

Im Wald von Uli Aumüller und Sebastian Rausch zeigt an Hand von acht Beispielen, wie Panoramabilder von einem Waldstück mit Musik verschiedener Stile und Epochen synchronisiert werden können. Wie schon in der ausgewählten Musik ist auch für die visuelle Gestaltung die Balance zwischen figurativer Gegenständlichkeit und abstrakten Konstellationen von Farben, Formen und Flächen ein wesentliches Element der kompositorischen Prozesse. Eine überaus faszinierende Konzertinstallation! [\[mehr\]](#)



Sollten Sie von uns keinen Pressenewsletter mehr erhalten wollen, können Sie diesen Service jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail, Fax oder Telefon abbestellen.

Arthaus Musik GmbH

Main Office: Große Brauhausstraße 8, D-06108 Halle (Saale)
Marketing & Sales Office: Neue Schönhauser Straße 19, D-10178 Berlin

Sitz der Gesellschaft ist Halle (Saale), Amtsgericht Stendal - HRB 6919, UST-ID NR. DE 813091503/
Geschäftsführer: Torsten Bönnhoff